



Hausinformation

Für Bewohner, Angehörige, Besucher und Interessierte



Gemeinsam ins neue Jahr

Ein Jahr voller Erinnerungen liegt hinter uns – mit vielen schönen Momenten, wertvollen Begegnungen und gemeinsamen Erfolgen, aber auch mit Herausforderungen und stillen Augenblicken, die Kraft gefordert haben. All dies hat uns geprägt. Ein besonderer Dank gilt allen Mitarbeitern, die Tag für Tag mit Herz, Hingabe und echter Liebe zur Pflege für andere da sind. Ihr Engagement macht den Unterschied.

Mit dem Neujahrsempfang am 21.01.2026 wurde das neue Jahr feierlich und bewusst begrüßt. In einem bewegenden Rückblick wurde das vergangene Jahr noch einmal lebendig – mit all seinen Höhen und Tiefen, die nur gemeinsam gemeistert werden konnten.

Gleichzeitig öffnete sich der Blick nach vorn: Neue Ziele, Aufgaben und Pläne warten darauf, mit Mut, Zusammenhalt und Zuversicht angegangen zu werden. Das neue Jahr steht für Hoffnung, neue Chancen und viele gemeinsame Erlebnisse. Als Team gehen wir diesen Weg – getragen von Vertrauen, Menschlichkeit und dem Wunsch, weiterhin Gutes zu bewirken.

2026

Neujahrsgruß

Zum neuen Jahr senden wir Ihnen herzliche Grüße und die besten Wünsche. Möge 2026 Ihnen Gesundheit, schöne Momente und viele kleine Freuden bringen. Vielen Dank für Ihr Vertrauen – wir freuen uns auf weitere gemeinsame Begegnungen.

Wir wünschen ein glückliches, friedliches und zuversichtliches neues Jahr!



Seniorenwerk

Mehr aktuelle Neuigkeiten
zum Seniorenwerk:

www.seniorenwerk.de



*Wir leben
Pflege.*

Nadin Hertwig

Einrichtungsleitung
Seniorenpflegeheim
Seniorenwerk Asternhof

📍 Am Frauenberg 10a
99755 Ellrich

☎ 036332 72 10

✉ asternhof@seniorenwerk.de

📦 **Mittagstisch zum Abholen**
Anmeldung:
Di–Do bis zum Vortag 12 Uhr
Sa–Mo bis donnerstags 12 Uhr
Abholung: bei der Heimverwaltung
☎ 036332 7210



Das Büblein auf dem Eise

von Friedrich Güll

Gefroren hat es heuer
noch gar kein festes Eis.
Das Büblein steht am Weiher
und spricht zu sich ganz leis:
„Ich will es einmal wagen,
das Eis muss doch nun tragen.
Wer weiß!“

Das Büblein stampft und hacket
mit seinen Stiefelein.
Das Eis auf einmal knacket,
und krach! schon bricht's hinein.
Das Büblein platscht und krabbelt,
als wie ein Krebs und zappelt
mit Arm und Bein.

„O helft, ich muss versinken
in lauter Eis und Schnee!
O helft, ich muss ertrinken
im tiefen, tiefen See!“
Wär' nicht ein Mann gekommen,
der sich ein Herz genommen –
o weh!

Der packt es bei dem Schopfe
und zieht es so heraus,
vom Fuße bis zum Kopfe
wie eine Wasserm Maus.
Das Büblein hat getropfet,
der Vater hat's geklopfet
zu Haus.



Winterchaos im Januar: Zusammenhalt trotz Eis und Schnee

Der Winter hat Ellrich fest im Griff.
Dichte Schneefälle, vereiste Straßen
und Temperaturen weit unter dem Ge-
rierpunkt prägten im Januar das Bild
der Stadt Ellrich und Umgebung. Stra-
ßen und Gehwege waren glatt, der
Winterdienst im Dauereinsatz.
Eine Bauernregel passte zur aktuellen
Lage: „Wenn's im Januar stark
schneit, hält der Frost sich lange breit.“
Einsatzbereitschaft, Geduld und Zu-
sammenhalt machten den Januar für
unsere Gemeinschaft zu einem Winter,
den alle gemeinsam meisterten. Auch
unsere Bewohner erfreuten sich an
dem weißen Pulver.



Bewohner des Asternhofs feiert 102. Geburtstag – äl- tester Bürger der Stadt Ell- rich

Einen ganz besonderen Geburtstag
konnte kürzlich ein Bewohner des Seni-
orenheims Asternhof feiern: Mit seinem
102. Geburtstag ist Herr Seiffart nicht
nur der älteste Bewohner der Einrich-
tung, sondern zugleich auch der älteste
Bürger der Stadt Ellrich.

Geboren im Jahr 1924 blickt Herr Sei-
fart auf mehr als ein Jahrhundert voller
Erlebnisse und Erinnerungen zurück. In
dieser Zeit hat er viele gesellschaftliche
und historische Veränderungen miter-
lebt und ein bewegtes Leben geführt.
Den Ehrentag verbrachte der Jubilar im
Asternhof im Kreis von Mitbewohnern,
Mitarbeitern und Angehörigen. Auch
Glückwünsche aus der Stadt blieben
nicht aus – die besondere Lebenslei-
stung wurde mit großer Wertschätzung
gewürdigt.

Die Mitarbeiter des Asternhofs sorgten
für eine festliche Atmosphäre und gra-
tulierte herzlich. Trotz seines hohen
Alters zeigt sich Herr Seiffart dankbar
und zufrieden.

Termine

30.01.2026
Schlachte-Essen

16.02.2026
Rosenmontag

24.02.2026
Gottesdienst

08.03.2026
Frauentagsfeier